

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 11. Juli 2022

Stadtverordnete: anwesend 17 von 23

- | | | |
|----|---|--------------|
| 1 | Norbert Ruhl, Stadtverordnetenvorsteher | |
| 2 | Günther Aillaud | |
| 3 | Dagmar Althainz | |
| 4 | Thorsten Bauer | |
| 5 | Kevin Boseniuk | entschuldigt |
| 6 | Larissa Emmerich | |
| 7 | Manfred Günther | |
| 8 | Manfred Hampach | |
| 9 | Peter Hartmann | entschuldigt |
| 10 | Arno Hebeler | |
| 11 | Hermann Koch | entschuldigt |
| 12 | Rainer Kuche | entschuldigt |
| 13 | Thomas Moll | |
| 14 | Karsten Müller | |
| 15 | Andreas Pigulla | |
| 16 | Jochen Schäfer | |
| 17 | Stefan Schleiter | |
| 18 | Sabine Schmerberg | |
| 19 | Axel Schmidt | |
| 20 | Stefan Seibert | entschuldigt |
| 21 | Thorsten Thamke | |
| 22 | Michael Vaupel | entschuldigt |
| 23 | Andreas Weichsel | |

Magistrat: anwesend 7 von 7

- | | |
|---|---------------------------------|
| 1 | Bürgermeister Michael Emmerich |
| 2 | Erster Stadtrat Heinrich Müller |
| 3 | Stadtrat Hartmut Dingel |
| 4 | Stadträtin Karin Lippert |
| 5 | Stadtrat Ralf Merle |
| 6 | Stadtrat Werner Metke |
| 7 | Stadtrat Peter Töpp |

Schriftführung:

Mareike Schulz-Wittekindt

Beginn: 20 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Stadtverordnetenvorsteher Norbert Ruhl eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass mit Schreiben vom 29. Juni 2022 form- und fristgerecht zur heutigen Sitzung eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Anschließend begrüßt er Herrn Thomas Moll als neues Mitglied in der Stadtverordnetenversammlung.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form gebilligt und wie folgt abgewickelt:

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Niederschrift vom 25.04.2022
- 3 Mitteilungen des Magistrates
- 4 Beantwortung von Anfragen
- 5 Neufassung der Kostenbeitragsatzung der Stadt Rauschenberg über die Benutzung des städtischen Kindergartens
- 6 Vereinzuschuss Reit- und Fahrverein Rauschenberg e.V.
Hier: Dachsanierung Reithalle
- 7 1. Bericht über den Vollzug des Haushaltes 2022
- 8 Wahl einer Schiedsperson und einer stellvertretenden Schiedsperson
- 9 Veräußerung eines Grundstückes in Bracht, Wolfsgarten, Flur 2, Flst. 65/8
- 10 Ernennung und Vereidigung eines ehrenamtlichen Stadtrates

TOP 2: Niederschrift vom 25.04.2022

Gegen die Niederschrift vom 25. April 2022 bestehen keine Einwände.

TOP 3: Mitteilungen des Magistrates

Einführung der Grundsteuer C – Die Einführung der Grundsteuer C ist Teil der Neuordnung der Grundsteuer, die zum 01.01.2025 in Kraft treten wird. Derzeit gibt es noch keine landesgesetzliche Grundlage und somit auch keine Ausführungsbestimmungen, die die Einführung einer Grundsteuer C zulassen. Mit der Grundsteuer C soll den Kommunen die Möglichkeit an die Hand gegeben werden baureife Grundstücke, die in Privatbesitz sind und vom Grundstückseigentümer nicht bebaut werden, höher zu besteuern. Nach Mitteilung des Hessischen Städte- und Gemeindebundes wird die Einführung der Grundsteuer C für die jeweilige Kommune mit Vorgaben verbunden sein, so z.B. dass ein bestimmter Prozentsatz der Grundstücke eines Stadtteiles unbebaut sind. Erst wenn dieser Prozentsatz überschritten wird, darf die Grundsteuer C eingeführt werden. Alles Weitere bleibt abzuwarten. Der Magistrat hat mittlerweile einen Auftrag an das Büro Groß & Hausmann erteilt. Das Büro wird ein Baulückenkataster für alle Stadtteile erstellen.

Abfallentsorgung – Der Magistrat hat das Planungsbüro Abfallwirtschaft aus Bad Sooden-Allendorf mit der Erstellung der Abfallausschreibung beauftragt. Der aktuelle Vertrag läuft Ende dieses Jahres aus und kann aus rechtlichen Gründen nicht mehr verlängert werden. Bei der Ausschreibung geht es ausschließlich um die Abfallabfuhr für Rest-, Bio- und Sperrmüll sowie die Altpapierabfuhr.

Wasserversorgung Rauschenberg – Der Magistrat hat die ggf aus Frankenberg mit der Überarbeitung einer der vom Ing.-Büro Grohmann im Jahr 2015 vorgestellten Alternative zur Anbindung der Quelle Wambach an die Wasserversorgung der Kernstadt beauftragt. Mit Ergebnissen wird voraussichtlich bis Ende des Jahres gerechnet.

Ausschreibung der Feuerwehrfahrzeuge – Das Fahrgestell für das Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser für die Feuerwehr Josbach wurde im Mai an den Aufbauhersteller übergeben. Dieser wird voraussichtlich bis Ende des Jahres den Aufbau fertiggestellt und die Beladung angebracht haben, so dass eine Auslieferung Ende dieses Jahres bzw. Anfang nächsten Jahres erfolgt. Die Kosten für Aufbau und Beladung liegen im Rahmen der Haushaltsmittel die die Stadtverordneten bereitgestellt haben (90.000 Euro). Letzten Donnerstag war Angebotseröffnung für die Neuanschaffung des Gerätewagen-Logistik als Ersatz für das Löschgruppenfahrzeug 8/6 der Feuerwehr Rauschenberg. Hier hat die Stadtverordnetenversammlung im Haushalt 2021 einen Betrag von 180.000 Euro bereitgestellt. Die Ausschreibung ergab bei dem günstigstbietenden Anbieter Kosten von rund 321.000 Euro, also eine Kostensteigerung von 141.000 Euro bzw. 78% gegenüber der Veranschlagung im Haushalt. Die Stadtverordneten erhalten daher bis zur nächsten Sitzung einen Vorschlag wie die fehlenden Gelder über den aktuellen Haushalt abgedeckt werden können.

Stadtverordneter Manfred Hampach (FBL-Fraktion) erkundigt sich, ob mit der Preissteigerung auch die Fördersumme erhöht wird.

Bürgermeister Michale Emmerich erläutert, dass es sich um einen Festzuschuss in Höhe von 30 % eines Standardfahrzeuges handelt.

TOP 4: Beantwortung von Anfragen

Bürgermeister Michael Emmerich beantwortet die folgenden Anfragen der FBL-Fraktion

Gewerbeflächen Rauschenberg

Zu 1: Wie ist der jetzige Stand für die Erweiterung der gewerblichen Flächen in Rauschenberg?

Der Stadt Rauschenberg werden nach dem aktuellen und dem sich im Entwurf befindlichen Regionalplan Mittelhessen 5 ha neue Gewerbeflächen zugestanden. Mehrbedarfe sind separat nachzuweisen. Mehrbedarfe können nur aufgrund konkreter Absichten ansässiger Firmen entstehen. Die Stadt hat dazu in den letzten Jahren mehrere Flächen ausgewiesen, so z.B. die Erweiterung des Betriebes sw-motech und die Erweiterung des Rewe-Marktes und befindet sich derzeit in der Vorbereitung der Ausweisung weiterer Flächen aufgr4und konkreter Absichten von ansässigen Firmen.

Zu 2: Wie weit ist die Beplanung der Fläche hinter der Firma Starkon für die Firma Welk?

Nach der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der Träger öffentlicher Belange im Juli 2021 ergaben die Rückmeldungen, dass zusätzliche Gutachten bzw. Auswertungen angefertigt werden mussten. Es wurden eine Schallimmissionsprognose sowie eine Altlastenuntersuchung seitens verschiedener Abteilungen des RP gefordert. Weiterhin wurde dem beschleunigten Verfahren (mit nur einer Beteiligungsrunde) nicht stattgegeben. Daher waren zunächst die geforderten Auswertungen zu beauftragen sowie der Flächennutzungsplan und der Bebauungsplan zu überarbeiten. Derzeit läuft die zweite Beteiligungsrunde noch bis Ende dieser Woche. Anschließend erfolgen die Auswertungen der Rückmeldungen. Danach kann dann der Satzungsbeschluss gefasst und die Erschließung der Fläche vorbereitet werden.

Zu 3: Die Firma sw-motech will sich erweitern, wie ist da der Stand?

Da eine Erweiterung der Firma sw-motech ausschließlich in dem bestehenden Landschaftsschutzgebiet möglich ist, sind hier erhöhte Anforderungen an den Natur- und Artenschutz gestellt. Daher läuft zur Zeit eine tierökologische und artenschutzrechtliche Untersuchung. Die Untersuchungen werden bis Ende dieses Jahres andauern. Anschließend erfolgen die Auswertungen und die Gespräche mit den zu beteiligenden Behörden. In diesen Gesprächen wird dann geklärt, ob eine Bauleitplanung zielführend sein würde.

Feuerwehrhaus Albshausen

Zu 1: Wann soll die Außenanlage vor dem Feuerwehrhaus fertiggestellt werden?

Die Außenanlage wird voraussichtlich in den nächsten zwei Monaten fertiggestellt.

Zu 2: Wann wird die Feuerwehr einziehen?

Nach Fertigstellung der Außenanlage und der Restarbeiten an den Toren und der Blitzschutzanlage.

Zu 3: Ist das Projekt noch im veranschlagten Kostenrahmen?

Nach aktuellem Stand liegen wir leicht unter den im Haushalt veranschlagten Kosten.

Stadtverordneter Stefan Schleiter (FBL-Fraktion) erkundigt sich, wer Interesse an dem Gewerbegebiet bekundet hat und Stadtverordneter Jochen Schäfer (FBL-Fraktion) fragt nach, an welcher Flächengröße die Firma interessiert ist.

Bürgermeister Michel Emmerich teilt mit das die Firma SW-MOTECH Interesse an der gesamten Fläche hat.

TOP 5: Neufassung der Kostenbeitragssatzung der Stadt Rauschenberg über die Benutzung des städtischen Kindergartens

Die Vorsitzende des Ausschusses für Kultur, Sport und Soziales, Stadtverordnete Larissa Emmerich berichtet über die Beratungen im Ausschuss und dass sich die Mitglieder mehrheitlich für die Vorlage ausgesprochen haben.

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung um folgenden Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die beigefügte Neufassung der Kostenbeitragsatzung der Stadt Rauschenberg über die Benutzung des städtischen Kindergartens.
2. Die Neufassung der Kostenbeitragsatzung tritt am 01.08.2022 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

**TOP 6: Vereinszuschuss Reit- und Fahrverein Rauschenberg e.V.
Hier: Dachsanierung Reithalle**

Stadtverordnetenvorsteher Norbert Ruhl verliest die Vorlage.

Stadtverordneter Stefan Schleiter (FBL-Fraktion) beantragt die Verweisung in den Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Bauwesen.

Dagegen bestehen keine Einwände.

TOP 7: 1. Bericht über den Vollzug des Haushaltes 2022

Stadtverordnetenvorsteher Norbert Ruhl verliest die Vorlage.

Bürgermeister Michael Emmerich stellt den aktuellen Stand des Haushaltes 2022 vor und teilt mit, dass er in der nächsten Sitzung erneut hierüber berichten wird.

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung um folgende Kenntnisnahme:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Bericht über den Vollzug des Haushaltes 2022 zur Kenntnis.

Stadtverordnete Sabine Schmerberg verlässt vor der Beratung und Beschlussfassung des TOP 8 den Sitzungssaal (Widerstreit der Interessen; § 25 HGO).

TOP 8: Wahl einer Schiedsperson und einer stellvertretenden Schiedsperson

Stadtverordnetenvorsteher Norbert Ruhl verliest die Vorlage.

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung um folgenden Beschluss:

Zur Wahl der Schiedsperson wird vorgeschlagen:

Herr
Kai Sacher Radau
Sudetenstraße 4
35282 Rauschenberg

zur Wiederwahl der stellvertretenden Schiedsperson wird vorgeschlagen:

Frau
Sabine Schmerberg
Siedlungstraße 21a
35282 Rauschenberg

Abstimmungsergebnis für die Wahl der Schiedsperson: 16 Ja-Stimmen (einstimmig)

Abstimmungsergebnis für die Wahl der stellvertretenden Schiedsperson: 16 Ja-Stimmen (einstimmig)

TOP 9: Veräußerung eines Grundstückes in Bracht, Wolfsgarten, Flur 2, Flst. 65/8

Stadtverordnetenvorsteher Norbert Ruhl verliest die Vorlage.

Stadtverordneter Andreas Weichsel teilt mit, dass der Ortsbeirat Bracht der Vorlage mehrheitlich zugestimmt hat.

Im Anschluss daran beschließt die Stadtverordnetenversammlung wie folgt:

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung um folgenden Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, einen Bauplatz in Bracht „Wolfsgarten“, Flur 2, Flurstück 65/8 , 646 qm, zu veräußern. Im Kaufpreis nicht enthalten sind die Hausanschlusskosten für den Wasser- und Abwasseranschluss. Die Erwerber verpflichten sich, das Grundstück innerhalb von vier Jahren mit einem Wohnhaus zu bebauen. Sie räumen der Stadt Rauschenberg ein Wiederkaufsrecht an dem Grundstück für den Fall ein, dass das Grundstück nicht innerhalb des genannten Zeitraumes mit einem Wohnhaus bebaut ist. Im Falle der Ausübung des Wiederkaufsrechts hat die lastenfreie Rückauflassung an die Stadt Rauschenberg zu erfolgen. Die mit dem Grundstücksgeschäft verbundenen Kosten tragen die Erwerber.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10: Ernennung und Vereidigung eines ehrenamtlichen Stadtrates

Nachdem Herr Rüdiger Badouin sein Mandat als Stadtrat niedergelegt hat, ist der nächste noch nicht berufene Vertreter der Liste „GRÜNE“ Herr Hans-Jürgen Haberzettl.

Herr Hans-Jürgen Haberzettl wird vom Stadtverordnetenvorsteher Norbert Ruhl in sein Amt eingeführt. Er legt den Diensteid ab und erhält die Ernennungsurkunde von Herrn Bürgermeister Michael Emmerich.

Stadtverordnetenvorsteher Norbert Ruhl stellt fest, dass die Tagesordnung für die heutige Sitzung abgewickelt ist. Er bedankt sich für die Mitarbeit und schließt um 20:30 Uhr die Sitzung.

Norbert Ruhl
Stadtverordnetenvorsteher

Mareike Schulz-Wittekindt
Schriftführerin